

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

351 (24.12.1878) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 351. Zweites Blatt. Dienstag den 24. Dezember

1878.

Bekanntmachung.

Nr. 28772. Die vierteljährlichen Auszüge aus den Standsregistern betreffend.

Die Herren Standsbeamten erhalten mit nächster Post die Impressen zu den vierteljährlichen Auszügen aus den Standsregistern für das Jahr 1879, welche an Großh. Amtsgericht (Gerichtsnotar) einzusenden sind.

Zugleich erhalten dieselben die Impressen zu den Nachträgen für das Jahr 1878 mit der Aufforderung, diese Formulare ebenfalls auszufüllen und mit dem Auszug vom letzten Quartal 1878 an Großh. Amtsgericht (Gerichtsnotar) einzusenden.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1878.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Öffentliche Bekanntmachung.

Nr. 62780. Die Sankt gegen Zimmermeister Anton Fuller von hier betreffend.

Beschluß.

I. Alle Diejenigen, welche die Anmeldung ihrer Ansprüche an diese Sanktmasse unterlassen haben, werden von derselben hiemit ausgeschlossen.
II. Wird gemäß §. 1060 der b. Pr.Ordg. die Vermögensabsonderung zwischen dem Sanktschuldner und seiner Ehefrau Luise, geb. Caspar von hier, hiemit ausgesprochen.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1878.

Großh. Amtsgericht.
Kotzweiler.

Dankagung.

Durch Herrn Freiherrn von Reischach, Oberstammerherr a. D., wurde mir Namens der Frau Gräfin von Sponek, geb. von Bersner, für den Verein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder der Betrag von 20 M. übergeben. Indem ich den Empfang bescheinige, spreche ich der Geberin den gebührenden Dank dafür hiermit öffentlich aus.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1878.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Alt-katholische Gemeinde.

Der auf 2 Uhr angekündigte Kindergottesdienst kann, da um diese Stunde Vorbereitung zum Abendmahl in der kleinen Kirche ist, erst um 5 Uhr Nachmittags stattfinden.
Karlsruhe, den 23. Dezember 1878.

Der Vorstand.

4.1.

Nachricht.

Wir haben Verträge abgeschlossen mit den Herren Kaufmann S. Dreher, Mineralwasser-Anstalt, Waldstraße 30, und Herrn Wm. Ergleben, Wurstler, Waldstraße 23, wonach dieselben ihre Waaren gegen Bezahlung in Vereinsmarken abgeben.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Fahrniß-Versteigerung.

Nichterlicher Verfügung zufolge werden
Dienstag den 24. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokal dahier gegen Baarzahlung versteigert:
1 Bierpressen, 2 Chiffonnières, 1 Kommode,
1 Kanapee, 1 Sekretär.
Karlsruhe, den 23. Dezember 1878.
Der Vollstreckungsbeamte:
Hügler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 32 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 eleganten nach der Straße gelegenen Zimmern, nebst Bügelzimmer und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

3.1. Kronenstraße 1 ist auf 23. April eine Mansardenwohnung zu vermieten.

2.1. Scheffelstraße 32 sind der 2. u. 3. Stock mit je 3 und 4 Zimmern sammt allem Zugehör billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 89 im untern Stock.

Berberplatz 43 sind sogleich oder auf 23. Januar 1879 zu vermieten:

1. eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung;
2. eine geräumige, helle Werkstätte.

Näheres zu erfragen in der Eisenhandlung von L. J. Eitlinger, Ecke der Langen- und Kronenstraße 24.

* Eine geräumige Wohnung von 5 bis 7 Zimmern, mit Gas-, Wasserleitung und Glasabschluß nebst allen Erfordernissen, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Bittel 19 im 3. Stock.

Auf 23. Januar oder 23. April ist eine kleine Wohnung 3 Treppen hoch, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, an eine stille, kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Lammstraße 8. *3.1.

* Ecke der Langen- und Kreuzstraße 9 ist im dritten Stock eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Wasserleitung, auf den 23. April oder auf Verlangen sogleich zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 4 ineinandergelassenen Zimmern mit allem üblichen Zugehör und Wasserleitung wird von einer kleinen, kinderlosen Familie auf den 23. April zu mieten gesucht. Gefällige Offerten erbeten unter Chiffre O. E. Nr. 5001 an das Kontor des Tagblattes.

* Auf den 23. April wird im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Gest. Anerbieten mit Preisangabe bittet man unter G. und K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Waldhornstraße 19 sind sogleich zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit einem oder zwei Betten zu vermieten. Ebenso sind Bähringerstraße 23 zwei Mansardenzimmer, Küche und Speicher sogleich oder auf 23. April 1879 zu vermieten. Näheres bei F. Holz, Waldhornstr. 19.

* Herrenstraße 5 ist ein sehr schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Januar billig zu vermieten.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist um billigen Preis zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 7, 2. Stock (in nächster Nähe des Polytechnikums).

* Langestraße 115, Ecke der Adlerstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer nebst Schlafzimmer sogleich oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Auf 1. Januar werden 2 schön möblierte Zimmer zu mieten gesucht. Adressen sub 133 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht: verl. Akademiestraße 58 parterre.

* 2.1. Nach auswärts wird auf Neujahr eine tüchtige Person, welche kochen und sämtlichen Hausarbeiten vorstehen kann, gesucht. Bezahlung gut. Näheres Herrenstraße 20 im 2. Stock.

* Ein reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres im Gasthaus zum Ritter.

* 2.1. Ein braves, solides Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten, als Waschen und Putzen, verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Waldstraße 23.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten Stelle. Näheres Kreuzstraße 16.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich oder später eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 52.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht in einer kleinen Restauration eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 50.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 3 im 2. Stock im Hinterhaus.

* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen aus guter Familie, welches nähen und gut bügeln kann, sucht als Laden- oder Zimmermädchen oder bei größeren Kindern eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 3 im untern Stock, gegenüber dem Grünen Baum.

Kapital-Gesuch.

* Gegen gutes Faustpfand werden 150 Mark auf einige Monate bei entsprechender Verzinsung zu leihen gesucht. Offerten bittet man sub A. Z. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine gesunde Schenkammer

wird sogleich gesucht. Zu erfragen Akademiestraße 41 parterre.

Ein Hausknecht

wird sogleich gesucht: Spitalstraße 30. Ebenfalls selbst ist ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

Stellen-Anträge.

* Ein braves Mädchen in's Büffet und eine fleißige Kellnerin, sowie auch eine Aushilfe für die Feiertage werden gesucht: Karlsstraße 21, Bierbrauerei.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches bessere Schulbildung besitzt und mit allen weiblichen Arbeiten vertraut ist, auch schon bei einer Herrschaft als besseres Zimmermädchen servierte, sowie ein gutes Zeugniß aufzuweisen hat, wünscht in gleicher Eigenschaft placirt zu werden, am liebsten nach auswärts. Näheres Luisenstraße 18 im 3. Stock.

F.H. Eine Herrschaftsköchin, welche Hausarbeit übernimmt, und ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, suchen auf Weihnachten Stellen. Näheres bei Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28. Dasselbst findet ein Hotelzimmermädchen Stelle.

Verloren.

* Ein goldener Ring mit ovalem Stein wurde auf dem Wege von der Karl-Friedrichstraße quer über den Schloßplatz an das Theater am Sonntag Abend verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Vom Hause des Herrn Uöh (Amalienstraße) bis zum Christbaummarke ist ein Portemonnaie mit Silbergeld und Vereinsmünzen verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung in der Hof-Musikalienhandlung von A. Frey abzugeben.

* Eine goldene Berloque ohne Gravirung wurde Sonntag Nachmittag auf dem Stadtgarten-see ober von da bis zur Festhalle verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Erbprinzenstraße 30 in der Brauerei Leder abzugeben.

Gefunden.

* Eine Taschenuhr wurde gefunden und kann Querstraße 7 abgeholt werden bei N. Klingele.

Ein Hund

(Bulldogge) ist am letzten Freitag zugelaufen und kann gegen die Einrückungsgebühr und Bezahlung des Futtergeldes abgeholt werden: Hirschstraße 50.

Verkaufsanzeigen.

* Es sind ein neuer Stahlschlitten, sowie ein neuer Arbeitstisch von Nussbaumholz zu verkaufen. Zu erfragen Herrenstraße 3 im 2. Stock.

* Zu verkaufen: 1 Puppenkopf von Wachs, 1 Schattenspiel mit 26 Gläsern, 1 Puppenwiege, sowie verschiedene Möbel: Kreuzstraße 5 im Hinterhaus.

Ein noch neuer Schlafrock und ein Stehpult sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 102, 1 Treppe hoch.

* Schöne Zimmer- und Treppentäpfer in guter Qualität und hübschen Dessins sind billig zu verkaufen: Durlacherthorstraße 97.

* Ein sehr geschmackvoll gearbeiteter Nähtisch mit feinst eingeleger Platte, als Weihnachtsgeschenk sehr passend, ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 2b im 4. Stock.

* Es ist gutes Oberländer Kirschen- und Zwetschgenwasser um billigen Preis zu verkaufen: Leopoldstraße 5.

* Eine gut erhaltene Wisam-Deckgarnitur (Ruff und Boa) ist um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen Rinkel 12 im 2. Stock.

Junge Pudelbunde,

schwarze und weiße, sind billig zu verkaufen: Friedrichstraße 140 in Mühlburg. *2.1.

Kauf-Gesuche.

* Ein Stehpult und ein größerer Spiegel werden zu kaufen gesucht. Näheres Restauration Sommerstrich.

Privat-Bekanntmachungen.

Die Spanische Weinballe empfiehlt ihre verschiedenen Süßfrüchte in prima Waare, als: Malagatrauben, Feigen, Datteln, gedörrte Pflaumen, Orangen von 12 Pf. an, Zitronen, ihre verschiedenen feinen Weine zu Weihnachtsgeschenken und auf die Feiertage: ausgezeichneten spanischen Rothwein à 1 M. per Flasche, sehr geeignet zu Glühwein, vortreffliche Punschessenz und Punschbowlen im Lokale selbst. 3.1.

Chocolade, Cacao, Bonbonnières

von **Masson in Paris,**
" **A. Kohler fils in Lausanne,**
" **Ph. Suchard in Neuchâtel,**
" **P. Cailler & Comp. in Vevey,**
" **Compagnie Française**
empfiehlt

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Weihnachtsgeschenke.

Deidesheimer Auslese	1	40
Forster Auslese	2	25
Deidesheimer Hoffstück	3	—
Rum-Punsch, hochfein	3	—
Arac	3	—
Cognac, feinst, alt	2	50
Arac de Batavia	2	50
altes Zwetschgenwasser	1	50

N. Schnupp,

Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

Punsch-Essenzen: Mandari- nen, Kron-Arac, Rum, Cognac, feine Liqueure: Genevre, Alasch, Chartreuse, altes Kirschenwasser empfiehlt
Wilhelm Hofmann,
2.1. Großh. Hoflieferant.

Beste u. feinste Qualität aller Sorten

Punsch-Essenzen und Liqueure, Apfelsinen und Zitronen, sowie alle Sorten feinsten Göttinger, Gothaer und Braunschweiger Wurstwaren, ächte Thüringer u. westphälischen Schinken in allen Größen, alle Sorten feinsten Käse etc.
empfiehlt — Alles in feischer Waare — billigt:

Degenhardt, Fischhändler,
große Herrenstraße 6 im Laden.
Soeben eingetroffen:

Frische Schellfische,

Geräucherter Spick-Nale, Kieler Bäckinge und Sprotten, Lachsforellen und Makrelen, marinierten Koll- und Selée-Nal, Bricken und Neunaugen, Berliner Kollmops, Kräuter- und Brathäringe, russ. Kron-Sardinen, feinste, Christiania-Kräuter-Anchovis, Sardinen in Del in jeder Größe, prima russischen und Elb-Caviar, sowie alle andern in dieses Fach einschlagenden Artikel empfiehlt in bester Qualität billigt
Degenhardt, Fischhändler,
große Herrenstraße 6 im Laden und auf dem Markte.

Degenhardt, Fischhändler,
große Herrenstraße 6 im Laden und auf dem Markte.

Eine frische Sendung Mainauer Rahmkäse

vom Hofgut Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs ist wieder in vorzüglicher Waare eingetroffen und wird per Pfund à 90 Pf., bei Abnahme eines Laibchens von circa 3 Pfund à 85 Pf. empfohlen.
Allein zu haben bei
W. Erb,
am Spitalplatz.

Frischgeschossene große Hasen

von den Großh. Hofjagden
per Stück à M. 3.60
empfiehlt **C. G. Frey,**
Großh. Hoflieferant.

Frische holl. Schellfische, Cabeljan, holl. Soles, Astrachan- & Elb-Caviar, Kieler Sprotten & Bäckinge, Speck- & Bratbäckinge, Makrelen etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Fromage de Brie, Bondons, Camembert, Roquefort, Edamer, grünen Kräuter-, Emmenthaler, Hohenburger, alten Parmesan etc. empfiehlt
Wilhelm Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Franz. Kopfsalat
empfiehlt
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Butter,
jeden Tag frische Sendung, in bekannter guter Qualität, auch über die Feiertage stets zu haben: Kriegsstraße 82 im Seitenbau ebener Erde.

Bordeaux per Flasche	90
Affenthaler per Flasche	90
Zeller Rothen per Flasche	70
Warkgräster per Flasche	70
Fischwein per Flasche	46-51

und Fäßchen über 20 Liter entsprechend billiger empfiehlt
die Weinhandlung von
Karl Göhr,
Hirschstraße 44.

Pince-nez und Brillen

in Gold und Silber in nur vorzüglichem Fabrikat empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken bestens
Emil Keller, Juwelier,
Lager und Fabrikation von Gold- und Silberwaaren,
Langestraße 104.
Reparaturen gründlich, prompt u. billig.

Auf Weihnachten

empfehle ich mein Schuhlager für Herren, Damen und Kinder in nur guter Waare. Preise billigt.
T. Schenk, Hof-Schuhmacher,
*2.1. Leopoldstraße 37.

Für Brautleute und Weihnachtsgeschenke passend,

habe im Auftrag nachstehende bessere, in Nussbaum furnirte Möbel zu Spottpreisen zu verkaufen: Schifftonnes mit und ohne Schützerei, 1 Sekretär, Weißzeugschranke, massive Ausziehtische, Ovale, kleine Kommodchen, Pfefferschänke, Nähtische, kleine runde und eckige Tische, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 2 Umschlagische, 1 großen Ausziehtisch (für 20 Personen), ferner 2 tannene zweithürige Schränke, 2 große Spiegel in Goldrahmen und 1 Stehpult, für deren Güte ich garantiren kann.
Fr. Heinrich, Auktionator,
2.1. Bahnhofstraße 28.

Die Buchhandlung von Müller & Gräff,

Jähringerstraße 94 u. Seminarstraße 6, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in **Bilddrucken, Jugendschriften, billigen Klassikern, Gedichtsammlungen, Gesang- und Gebetbüchern u. s. w. zu Festgeschenken für jedes Alter zu den billigsten Preisen.**

Um mit dem Rest meines Vorraths in **Schulranzen und Schultaschen** zu räumen, verkaufe dieselben zum Selbstkostenpreis.

Heinrich Frey,

Papier- und Schreibmaterialien-Handlung, 3 Erbprinzenstraße 3.

Koffer.

21. Neue Holzkoffer, Herren- und Damen-Koffer, Handkoffer sind in großer Auswahl zu haben in der Möbel-, Bett- und Spiegel-Handlung und Vermietungsgeschäft von **Ferdinand Holz,** Waldhornstraße 19.

Schaukel-Fauteuils

sind billig zu verkaufen: Langestraße 221 im Laden.

Zu vermieten.

21. Tische und Stühle in großer Auswahl werden für jede gewünschte Zeit billigst vermietet: im Mietgeschäft von **Ferdinand Holz,** Waldhornstraße 19.

* Sauerkraut, eingemachte Bohnen, Salzbohnen, Rothkraut, Weißkraut, Schwarzwurzeln, Sonnenwibel, Endivien, Meerrettig, Essig- und Salzgurken, Butter, Eier, Milch und Rahm sind zu haben Birkel 19 im 3. Stof.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten theile ich die schmerzliche Nachricht mit, daß mein innig geliebter Gatte **Ludwig des Coudres** heute früh acht Uhr im Alter von 58 Jahren nach langem und schwerem Leiden aus diesem Leben abgerufen worden ist.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1878.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Elise des Coudres, geb. von Neck.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten die tief erschütternde Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Mutter und Schwester

Babette Kühner, geb. Kempel, im Alter von 59 Jahren in's bessere Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 24. d. M., Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, Bahnhofstraße 24, aus statt.

Wir bitten, dies statt besonderer Anzeige anzunehmen.
Anna Kühner.
Katharine Wochele.

Museums-Gesellschaft.

Der Vorstand der Museums-Gesellschaft setzt deren Mitglieder in Kenntniß, daß er für diesen Winter vorläufig folgende Abende des kommenden Jahres zur Abhaltung von Tanzvergünstigungen in Aussicht genommen hat:

- 1) Montag den 6. Januar,
- 2) Samstag den 18. Januar,
- 3) Samstag den 1. Februar,
- 4) Samstag den 15. Februar,
- 5) Fastnacht.

Das Nähere wird für jede einzelne Veranstaltung besonders bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1878.

Der Vorstand.

Gasthaus zum Mohren.

* Sämmtliche Mitglieder, welche sich zur **Christbaumfeier** unterzeichnet haben, werden auf Dienstag Abend 8 Uhr zu einer Besprechung freundlichst eingeladen.

Museums-Gesellschaft.

Um dem Gedränge zu begegnen, welches für die Besucher des großen Saales bei dem Ausgang aus demselben nach beendigten Konzerten und dergleichen Versammlungen dadurch herbeigeführt wird, daß die zur Abholung ihrer Herrschaft bestimmte Dienerschaft unmittelbar vor dem Saal-Ausgang oder auf der Haupttreppe Aufstellung zu nehmen pflegt, verordnet der Vorstand mit Zustimmung des Ausschusses gemäß §. 60 der Statuten, daß künftighin die Dienerschaft nur im untern Hausraume, der an kalten Tagen geheizt sein wird, sich aufstellen darf. Wir ersuchen die Gesellschaftsmitglieder, hiernach ihre Diener zu instruiren.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1878.

Der Vorstand.

Kellner-Verein.

Diejenigen Mitglieder, welche sich an der Weihnachtsfeier am 2. Januar noch betheiligen wollen, werden ersucht, ihre Gaben bis längstens den 31. d. Mts. im Vereinslokal (zum Nußbaum) abzugeben.

Der Vorstand.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 23. Dez. Anton Rihm von Nörsch, Landwirth alda, mit Anna Böller von Nörsch.
- 23. " Michael Schaller von Hugsweiler, Landwirth alda, mit Karoline Ganz von Hugsweiler.

Eheschließungen:

- 23. Dez. Alexander Gulett von Mailand, Geschäftsführer, mit Friederike Bischoff von hier.

Todesfälle.

- 21. Dez. Emma Ebeneo, ledig, alt 22 Jahre, Vater † Feldwebel Ebeneo.
- 21. " Marg., alt 3 Monate 28 Tage, Vater Feilenshauer Gabriel.
- 22. " Marie Hillebrand, alt 57 Jahre, Wittwe des Schreiners Hillebrand.
- 22. " Johann Rechter, Tagelöhner, ledig, alt 35 Jahre.
- 22. " Josef Decker, Feldwebel a. D., ein Chemann, alt 43 Jahre.
- 23. " Babette Kühner, alt 59 Jahre, Wittwe des Hofofficiants Kühner.

Zu Weihnachts-Geschenken.

Um vor Weihnachten mit den noch vorhandenen Vorräthen in Filzwaaren sowie mit dem Restlager unserer früheren Frankfurter Filiale so viel als möglich zu räumen, haben wir die Preise sehr bedeutend herabgesetzt und verkaufen unsere zu Weihnachtsgeschenken besonders geeigneten Artikel zu nachstehenden **billigen Preisen.**

Für Kinder:

- Filzpantoffeln von M.—.80 an,
- ditto mit Ledersohlen " " 1.20 "
- Filzschürstiefel " " 1.50 "
- Lederchürstiefel " " 1.30 "
- Lederknopfstiefel " " 2.20 "
- Lederzugstiefel " " 4.— "
- Knabenzugstiefel " " 5.— "
- Susarenstiefel " " 5.— "

Für Damen:

- Filzpantoffeln von M. 1.40 an,
- " mit Leder-sohlen " " 1.70 "
- " mit Filz- u. Leder-sohlen " " 2.60 "
- Filz-Schürstiefel " " 3.50 "
- " Zugstiefel " " 3.— "
- " Knopfstiefel m. Astrachan-besatz " " 4.50 "
- Kid-Damenzugstiefel " " 6.— "
- Chagrins-Damenzugstiefel " " 4.50 "
- Große Auswahl Tanzschuhe.**

Für Herren:

- Wichsleiderzugstiefel von M. 8.— an,
- ditto, 2sohlig " " 9.— "
- ditto, 2sohlig u. Schrauben " " 11.— "
- Kalblederzugstiefel " " 12.— "
- Kidlederzugstiefel " " 10.— "
- Lederpantoffeln " " 4.— "
- Filzpantoffeln " " 3.50 "
- Reitstiefel " " 19.— "

150 Paar Gummischuhe à 80 Pfennig.

J. & S. Hirsch, 125 Langestraße 125.

Für Weihnachts-Geschenke

empfehlen das Lyoner Seidenwaarenlager die nachstehenden Artikel in großer Auswahl:
 Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe in bester Qualität von M. 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.—, 5.50, 6.—, 7.—, 8.— per Meter,
 Gestreifte Seidenstoffe à M. 1.50 per Meter,
 Rechte (Rohseiden) Foulards, ostindische Tuffor, à M. 20 per Stück,
 Schwarze und farbige Seidensammete in 50 und 70 cm von M. 4.50, 5.50, 6.50, 8, 10, 12, 15—20 per Meter,
 Seiden- und Sammet-Mäntel, elegante Arbeit, 1^{te} Qualität, von M. 25, 30, 35, 40, 50 und 60,
 Spitzenfichus (ganz neu, ächt spanisch) von M. 15, 18, 20 und 30,
 Spitzenbarben, Crêpe de chine-Fichus, Cavallières, Cachenez, Foulards, Schleier, Herrencravatten, Schürzen in Seide, farbige Schleifen.

Zurückgesetzte Waaren:

Einige seidene Damenmäntel von M. 20 und 25, einfarbige Seidenstoffe à M. 3.20 und gestreifte à M. 1.50 per Meter, eine Parthie Seidenzeugresten in schwarz, farbig und gestreift.

S. Dertinger.

Adressbuch-Bogen,

die Namen Merk bis Schädler enthaltend, heute ausgestellt in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Emil Keller, Juwelier,
 Lager und Fabrikation von Gold- und Silberwaaren,
 Langestraße 104.

Für **Weihnachts-Geschenke** bringe ich mein großes Lager in **Juwelen, Gold- und Silberwaaren** zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

NB. Die von mir gefertigten Gegenstände, als: Juwelier-Arbeiten aller Arten in Brillanten, Perlen etc. etc., sowie feine Ringe, Ketten und Garnituren, kann ich zu ermäßigtem Preise erlassen.

St. Katharinen-Kirche zu Oppenheim.

Die Nietenbilder obiger Lotterie sind eingetroffen und können gegen 40 Pfennig in Empfang genommen werden.

Siegfr. Henking, Waldstraße 54.

Café Egetenmeier.

2.1. Ueber die Feiertage empfehle feinstes Grünwinkler

Bock-Bier,

sowie gutes **Export-Bier**, reine **Weine** und reichhaltige **Speisefarte**.
Mittagstisch von 12—2 Uhr.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 27. Dezember 1878, Vormittags 9 Uhr:

A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten.

In Sachen des Christian Glour und Genossen in Welschneureuth gegen den Gemeinderath daselbst, Vertheilung des Gahholzes betreffend.

B. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung.

1. Besuch des Ludwig Adam von Lützingen, um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft im Hause Nr. 1 der Karl-Friedrichstraße in Karlsruhe.
2. Dampffesselanlage der Fabrikanten Christoffle & Cie. dahier.
3. Dampffesselanlage der Metallpatronenfabrik Lorenz dahier.
4. Errichtung einer Schlächtereier durch Metzgermeister Gustav Winter dahier in seinem Hause Langestraße Nr. 179.
5. Besuch des Zimmermanns Andreas Schnäbele in Müppurr, um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank daselbst.

C. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit.

1. Festsetzung der Baufluchten der Scheffel-, Schiller- und Obhofstraße betreffend.

2. Bescheid zur Gemeinderrechnung von Mühlburg für das Jahr 1877.
 3. Beschleihen von Welschneureuth.
 4. Beschleihen von Bittelsheim.
 5. Beschleihen von Büchig.
- Den Beteiligten steht nach § 61 Absatz 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgeese frei, dabei selbst zu erscheinen, oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit etwaiger mündlicher Ausführung gehört zu werden.

Mein Lager ist in meinen verschiedenen Artikeln, welche sich alle zu nützlichen **Weihnachts-geschenken** eignen, auf's Beste assortirt, was ich ergebenst anzeige.

Wilhelm Finckh,
 Ecke der Langen- u. Herrenstraße.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

22. Wilh. Brehm, Handelsgärtnerei, Viktoriastraße 5,

empfehlen:
 blühende Pflanzen, Blattpflanzen und Blumenkörbchen zu billigen Preisen in großer Auswahl

Gottesdienst. — 24. u. 25. Dez. 1878.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
Dienstag den 24. Dezember.
 2 Uhr Stadtkirche Vorbereitung zum heiligen Abendmahl auf das erste Christfest für die Stadtkirche: Hr. Stadtpf. Zimmermann.
 2 Uhr Kleine Kirche Vorbereitung zum heiligen Abendmahl auf das erste Christfest für die Kleine Kirche: Hr. Delan Bittel.
 4 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Delbing.
 (Alt-)Katholischer Gottesdienst.
 Kleine Kirche: Kindergottesdienst: 5 Uhr Nachmittags.

Am ersten Christfest.
 Evangelische Stadt-Gemeinde.
 An diesem Tage wird die Kollekte für die Rettungs-Anstalten sittlich verwahrlöster Kinder erhoben.
 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.
 9 Uhr Augustenvorstadt im gemischten Lehrer-Seminar: Hr. Stadtpfarrer Bräuner.
 10 Uhr Kleine Kirche (Abendmahl): Hr. Delan Bittel.
 Die Vorbereitung den Tag zuvor Nachmittags 2 Uhr in derselben Kirche.
 10 Uhr Stadtkirche (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
 Die Vorbereitung den Tag zuvor Nachmittags 2 Uhr in derselben Kirche.
 10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat Doll.
 12 Uhr Pfriundehauskirche (Abendmahl): Herr Stadtpfarrer Kängin.
 3 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Kängin.
 Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
 Abends 7½ Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.
 Katholische Stadtpfarrkirche.
 6 Uhr Christmette.
 7½ Uhr hl. Messe.
 8½ Uhr Militärgottesdienst.
 9½ Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Bruhert.
 11½ Uhr Kindergottesdienst.
 3 Uhr feierliche Vesper.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.
 Kleine Kirche:
 Erste Messe 7 Uhr Morgens mit Gelegenheit zum Empfang des heiligen Abendmahls.
 Hauptgottesdienst: 8 Uhr Morgens.
 Dritte Messe: 11½ Uhr Vormittags.
 Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.
 Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 edener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Huber.
 Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Bittel). Vorm. 9½ Uhr und Abends 8 Uhr.